



# **DISTINATION UTTAR PRADESH**

Invest in BIDA

---

**Civil Aviation Promotion-  
Richtlinie von Uttar Pradesh 2017**



## Politik zur Förderung der Zivilluftfahrt von Uttar Pradesh 2017

### Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung 2. Ziele

der Politik zur Förderung der Zivilluftfahrt von UP 2017 3. Aktuelles Szenario  
der Luftfahrt in UP

4. Entwicklung des Flughafens und der zugehörigen Infrastruktur 4.1.

Anreize im Rahmen der industriellen Investitions- und Beschäftigungsförderungspolitik (IEPP) UP 2017 4.2. Ausbau von  
Landebahnen zu No-Frills-Flughäfen/Zivilflughäfen 4.3. Flugzeugbau und Beschaffung

4.4. Luftfahrtunterstützungsinfrastruktur 4.5. Verbinden

Sie sich mit internationalen Zielen

5. Entwicklung von Luftfrachtdrehkreuzen und MRO-Einrichtungen

6. Entwicklung von Humanressourcen für die Zivilluftfahrt 7.

Verbesserung der Konnektivität an Nicht-RCS-Flughäfen 8.

Schwerpunkte und Anreize im Rahmen des Regional Connectivity Scheme (*RCS-UDAN*)

8.1. Erwartungen an die Landesregierung im Rahmen des RCS-Programms 8.2. RCS

MoU zwischen der Landesregierung, der indischen Regierung und der indischen Flughafenbehörde 8.3. Ermöglichende Infrastruktur

8.4. Aktivierendes Ökosystem 8.5.

Steuerliche Anreize 8.6.

Zusammenfassung der Anreize

und Konzessionen für RCS-Strecken/Flughäfen

Anhang-I. UP: Einzelheiten zu den wichtigsten Flughäfen/Landebahnen in Uttar Pradesh

Anhang-II. UP: Beispiele möglicher neuer Routen, die in die zweite RCS- Ausschreibung aufgenommen werden sollen

## 1. Einleitung

Der Zivilluftfahrtsektor ist ein Faktor für Wirtschaftswachstum und Entwicklung des Staates und des Landes. Um das integrative Wachstum in diesem Sektor zu erleichtern, hat die indische Regierung die National Civil Aviation Policy 2016 und das Regional Connectivity Scheme (RCS) ins Leben gerufen, mit der Vision, sowohl unterversorgte als auch nicht versorgte Flughäfen/Landebahnen/Standorte durch Anreize von Zentral- und Landesregierungen zu verbinden. Solche Flughäfen/Standorte werden als RCS-Flughäfen/Standorte gekennzeichnet. Von den Regierungen der Bundesstaaten wird erwartet/ermutigt, die Standorte sowie die Strecken festzulegen und Anreize zu schaffen, die über die im RCS vorgesehenen Mandate hinausgehen, um Fluggesellschaften anzuziehen und neue Strecken zu eröffnen.

Bisher gibt es in UP keine umfassende staatliche Zivilluftfahrtpolitik. Die erste Ausschreibungsrunde im Rahmen von RCS war aus UP-Sicht nicht sehr erfolgreich. Es besteht die Notwendigkeit, eine staatliche Zivilluftfahrtpolitik zu entwickeln, um die Fluggesellschaften/Luftfahrtbetreiber in UP dazu zu bewegen, während der zweiten RCS-Ausschreibungsrunde unterversorgte und nicht bediente Landebahnen und Städte abzudecken. Die Richtlinie zur Förderung der Zivilluftfahrt von Uttar Pradesh 2017 soll die notwendige Richtung für das Wachstum dieses Sektors im Staat vorgeben.

## 2. Ziele der Politik zur Förderung der Zivilluftfahrt von UP 2017

- Schaffung eines förderlichen Geschäftsumfelds, Bereitstellung angemessener Anreize für die Entwicklung einer robusten zivilen Luftfahrtinfrastruktur und Unterstützung bei der Gewinnung von Investitionen, um das ungenutzte Potenzial im Luftfahrtsektor auszuschöpfen.
- Verbesserung der Luftanbindung durch die Entwicklung neuer Strecken im Rahmen von RCS durch Bereitstellung von Anreizen und auch zur Erleichterung der Interkonnektivität von Nicht-RCS-Flughäfen von UP.
- Um das volle Potenzial des Tourismus durch die Verbindung wichtiger staatlicher Touristenziele auszuschöpfen Rest von Indien und der Welt.
- Erleichterung des Handels und Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten.
- Ankurbelung von Agrarexporten, anderen verderblichen Waren, Produktions- und E-Commerce-Unternehmen in UP durch Unterstützung der Entwicklung von Luftfrachtdrehkreuzen und Fulfillment-Zentren.
- Unterstützung des Wachstums des Luftfahrtsektors durch Entwicklung und Schaffung von Humanressourcen direkte, indirekte und induzierte Beschäftigungsmöglichkeiten in der Branche
- Förderung des Wachstums von Wartungs-, Reparatur- und Überholungseinrichtungen (MRO) in der Region Zustand.

## 3. Aktuelles Szenario der Luftfahrt in UP

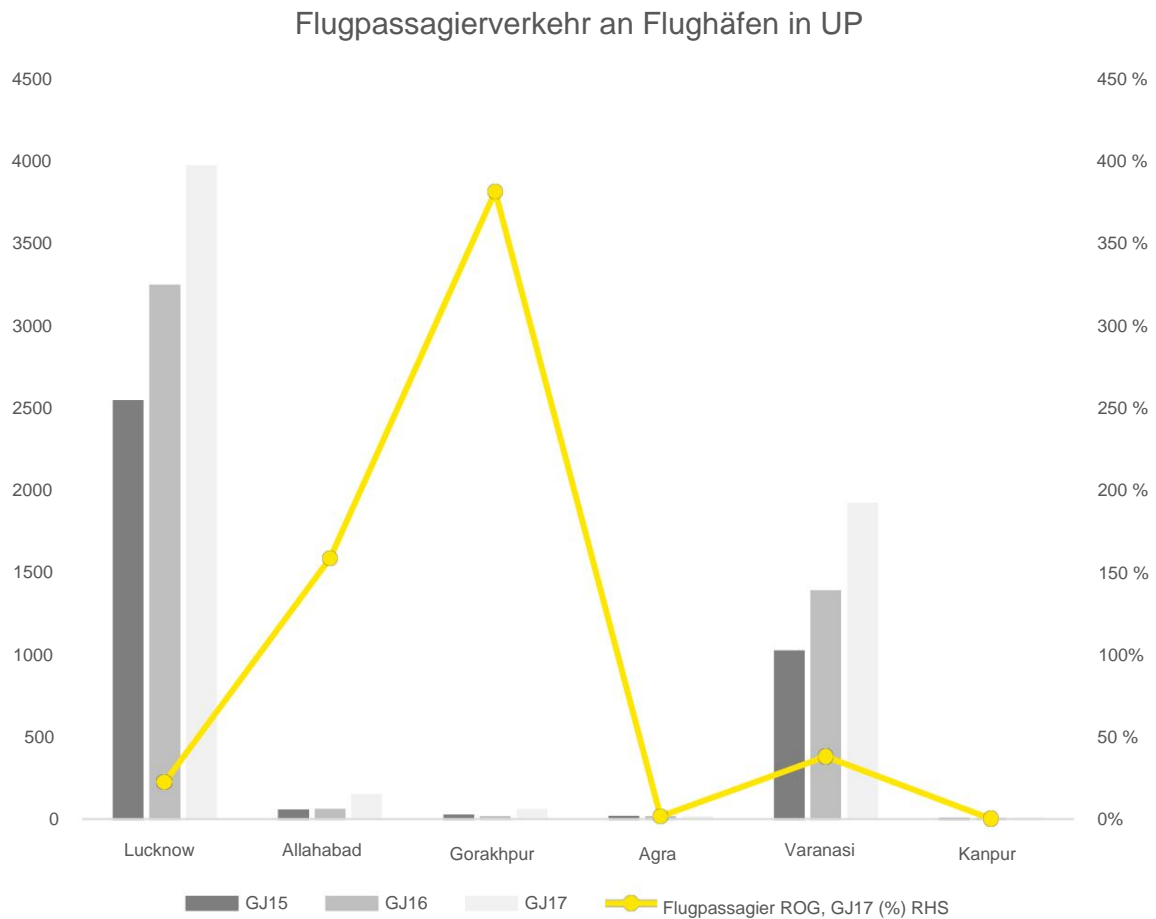
Der Passagierflugverkehr in Uttar Pradesh ist im Jahr 2016–17 im Vergleich zum Vorjahr um 30 % auf 6,1 Millionen<sup>1</sup> Passagiere gewachsen, während die Luftfracht im Jahr 2015–16 ein negatives Wachstum von 5,91 MMT (Millionen Tonnen) verzeichnete 5,89 MMT im Zeitraum 2016-17. Laut Census of India 2011 beträgt die ungefähre Bevölkerung von Uttar Pradesh 199,8 Millionen

<sup>1</sup> Flugverkehrsbehörde, Flughafenbehörde Indiens

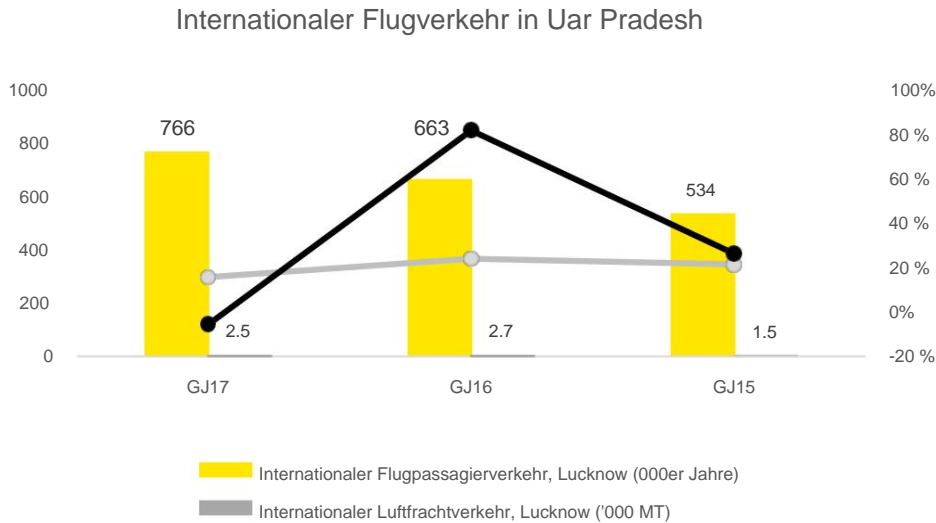
Die entsprechenden Flugreisen pro Kopf würden bei etwa 0,031 liegen  
immenses ungenutztes Potenzial im Luftverkehrssektor des Staates.

In Uttar Pradesh bieten die folgenden sechs Flughäfen innerstaatliche und zwischenstaatliche Flüge an  
Konnektivität Lucknow, Varanasi, Allahabad, Gorakhpur, Agra und Kanpur. Flughafen Lucknow  
deckt 65 % des Passagierflugverkehrsbedarfs in Uttar Pradesh ab, gefolgt von Varanasi mit 32 %.  
Allahabad 2,4 %, Gorakhpur 0,9 %, Agra 0,2 % und Kanpur 0,1 % im Zeitraum 2016-17.

Die folgenden Grafiken zeigen das Wachstum des Luftverkehrs in UP im Passagierverkehr.



ROG=Wachstumsrate  
Quelle: AAI



Es gibt 18 Divisionshauptquartiere und 75 Bezirke in UP. Der aktuelle Status der Flughäfen/Flugverbindungen zu 18 Divisionshauptquartieren in Uttar Pradesh ist wie folgt:

- Die Flughäfen **Lucknow, Varanasi und Gorakhpur** sind voll funktionsfähige Flughäfen.
- Die Flughäfen **Agra, Allahabad und Kanpur** sind betriebsbereite Verteidigungsflughäfen, wobei eine zivile Enklave im Bau ist
- **Bareilly** verfügt über eine Luftwaffenstation, in der von AAI eine zivile Enklave entwickelt wird.
- Durch eine Absichtserklärung mit AAI Landebahnen in **Meerut, Moradabad und Faizabad** wurden zur Modernisierung an AAI übergeben.
- **Jhansi, Chitrakoot, Azamgarh und Aligarh** verfügen über staatliche Landebahnen Divisionsebene, die als No-Frills-Flughäfen entwickelt werden kann
- Die Divisionen Sonebhadra (**Mirzapur**) und Shravasti (**Gonda/Devipatan**) haben Landebahnen an einem anderen Ort als dem Divisionshauptquartier, die zu No-Frills-Flughäfen ausgebaut werden müssen.
- Die Division **Saharanpur** verfügt über eine Verteidigungsflughafen, der als No-Frills Airports
- Division **Basti** – verfügt über keine flughafenbezogene Einrichtung.

#### 4. Entwicklung des Flughafens und der zugehörigen Infrastruktur

Die Landesregierung ist bestrebt, die zivile Luftfahrtinfrastruktur und die Luftanbindung in Uttar Pradesh zu verbessern. Es gibt Spielraum für die Entwicklung von Greenfield-/Brownfield-Flughäfen in UP. Die indische Regierung hat bereits die Genehmigung für die Entwicklung eines internationalen Greenfield-Flughafens in Jewar im Distrikt Gautam Budh Nagar erhalten. Die Landesregierung wird Grundstücke für die wichtigsten Luftfahrtaktivitäten und die stadtseitige Entwicklung beschaffen/erwerben, um den Flughafen in Jewar schrittweise im PPP-Modus zu entwickeln.

Für die Entwicklung von Brownfield-Flughäfen (zur Modernisierung bestehender Flughäfen) werden die Kosten für die Landbeschaffung/den Landerwerb von der Airport Authority of India oder der Landesregierung oder von beiden auf Teilbasis zu einvernehmlich vereinbarten Bedingungen getragen.

#### **4.1 Anreize im Rahmen des IIEPP 2017:**

In der Industrieinvestitions- und Beschäftigungsförderungspolitik von Uttar Pradesh 2017 (IIEPP 2017) Absatz 3.6.2 heißt es: „*Luftwege: UP verfügt über große nationale und internationale Flughäfen in Lucknow, Varanasi, Allahabad und Gorakhpur. Um die Luftanbindung im Bundesstaat weiter zu verbessern, beabsichtigt GoUP die Entwicklung neuer Flughäfen, um alle Regionen des Bundesstaats mit dem Rest des Landes zu verbinden.*“. Hierzu wird die Beteiligung des Privatsektors gefördert. Neben der Einrichtung von Trockenfracht werden auch Flugzeugwartungszentren gefördert.“

Konzessionen und Anreize für Industrieinvestitionen gemäß Absatz 5 des IIEPP 2017 sind je nach Förderfähigkeit zulässig – für Investitionen zur Entwicklung neuer oder zur Modernisierung bestehender Flughäfen/Landebahnen/Hubschrauberlandeplätze/Hubschrauberlandeplätze einschließlich der gesamten Infrastruktur, die für die Inbetriebnahme des Luftverkehrs erforderlich ist.

#### **4.2 Ausbau von Landebahnen zu No-Frills-Flughäfen/Zivilflughäfen:**

Die Airport Authority of India wird die Landebahnen mit finanzieller Unterstützung der indischen Regierung zu einfachen Flughäfen ausbauen, sobald eine erfolgreiche RCS-Ausschreibung diesen Flughafen abdeckt. Die Landesregierung hat die Möglichkeit, allein oder mit der Airport Authority of India ein SPV/Unternehmen zu gründen, um Flughäfen zu entwickeln, Landebahnen zu einfachen Zivilflughäfen auszubauen und diese Flughäfen zu verwalten. Die Landesregierung kann die Möglichkeiten der Entwicklung oder Modernisierung von Flughäfen im PPP-Modus prüfen. Die No-Frills-Flughäfen werden später **je nach Bedarf modernisiert**. Die Kosten für den Ausbau der Landebahnen zu No-Frills-Flughäfen, einschließlich der Kosten für die gesamte Ausrüstung, Möbel usw., werden von der indischen Regierung zu einem Richtpreis von 50 bis 100 Rupien getragen, ohne auf die finanzielle Rentabilität zu bestehen, **wie** in Abschnitt 4.d des Nationalen Gesetzes angegeben Zivilluftfahrtspolitik 2016

**4.3 Flugzeugherstellung und -beschaffung:** Zur Förderung von „*Make in India*“ für alle in UP und „*Make in UP*“, hergestellten oder montierten Flugzeuge/Hubschrauber die entsprechende S-GST-Forderung an die Regierung. UP wird 10 Jahre lang bis zu einem Maximum von 10 Einheiten erstattet.

Wenn Fluggesellschaften Flugzeuge/Hubschrauber kaufen, die in UP hergestellt oder montiert werden und hauptsächlich auf Strecken in UP\* eingesetzt werden (\**Strecke, auf der mindestens 50 % der Starts von Flughäfen in UP erfolgen*), haben sie Anspruch auf die folgenden Anreize:

- A. Zugeständnisse und Anreize gemäß Absatz 5 des IIEPP 2017 für Anlagen und Maschinen sind je nach Berechtigung für die Kosten für den Erwerb von Flugzeugen durch Kauf zulässig.

#### 4.4 Infrastruktur zur Luftfahrtunterstützung

Konzessionen und Anreize (einschließlich Kapitalzinszuschüssen für Kredite, die für Anlagen und Maschinen aufgenommen wurden, und Infrastrukturzinszuschüssen für Kredite, die je nach Infrastrukturentwicklung aufgenommen wurden) gemäß Absatz 5 des IIEPP 2017 sind je nach Förderfähigkeit für Kapitalinvestitionen zur Schaffung zulässig *AviationSupport-Infrastruktur*, einschließlich Flugzeugwartung, Bodenabfertigungseinrichtungen, Luftfracht- und Lagereinrichtungen sowie Passagiertransporteinrichtungen auf jedem Flughafen in UP.

#### 4.5 Verbindung zu internationalen Zielen herstellen

Um die internationale Anbindung seiner Flughäfen zu fördern, wird die Landesregierung die Einbeziehung ihrer Flughäfen in bilaterale Rechte für Fluggesellschaften erleichtern, die Flughäfen in UP mit internationalen Zielen verbinden möchten.

## 5. Entwicklung von Luftfrachtdrehkreuzen und MRO-Einrichtungen

- 5.1 Luftfrachtdrehkreuze sind die Wachstumsmotoren der Luftfahrtindustrie. UP verfügt über die größte Verbraucherbasis in Indien mit einer Bevölkerung von etwa 199 Millionen laut Volkszählung 2011. Die Landesregierung setzt sich für das Wachstum des Luftfahrtsektors ein, wobei der Schwerpunkt auf der Schaffung von Arbeitsplätzen und der industriellen Entwicklung liegt. Konzessionen und Anreize für Investitionen gemäß Absatz 5 des IIEPP 2017 sind je nach Förderfähigkeit zulässig – für Investitionen zur Entwicklung von Luftfrachtdrehkreuzen und der damit verbundenen Anlagenentwicklung und Logistikinfrastruktur in UP
- 5.2 Die Landesregierung wird eine unterstützende Infrastruktur, Unterstützung bei der Entwicklung von Fulfillment-Zentren und Unterstützung bei der Ansiedlung neuer, trendiger E-Commerce-Unternehmen bereitstellen usw.
- 5.3 Zur Förderung von Luftfracht- und Logistikunternehmen werden spezielle Vermittlungszentren mit Einzelfenster-Abfertigungseinrichtungen bereitgestellt.
- 5.4 Das Wachstum im Luftfahrtsektor erfordert die Entwicklung angemessener Wartungs-, Reparatur- und Überholungseinrichtungen (MRO) für Flugzeuge. Die Landesregierung wird die Vorschläge zur Einrichtung neuer MRO-Einrichtungen an bestehenden Flughäfen oder an neuen Standorten in UP erleichtern und Anreize dafür schaffen. Es besteht Potenzial für die Entwicklung eines MRO-Hubs in der Nähe des geplanten Flughafens *Jewar* im Bezirk Gautam Buddh Nagar. Zugeständnisse und Investitionsanreize gemäß Absatz 5 des IIEPP 2017 sind je nach Förderfähigkeit für Investitionen in den Bau eines Hangars und anderer notwendiger Einrichtungen zulässig.



5.5 Steuerliche Anreize für MRO-Einrichtungen in UP werden eine 100-prozentige Erstattung der S-GST sein, die auf MRO-Arbeitsverträge von inländischen oder internationalen Fluggesellschaften erhoben wird. Außerdem werden 50 % der erhobenen S-GST beim Kauf von Flugzeugteilen oder anderem Zubehör für die Flugzeugwartung erstattet. Diese Anreize werden für zehn Jahre gewährt.

**5.6** Um den Export von Agrarprodukten und anderen verderblichen Gütern aus dem Staat zu fördern, wird die Landesregierung die Entwicklung von Einrichtungen auf Flughäfen für den Umschlag verderblicher Güter fördern.

## **6. Entwicklung der Humanressourcen für die Zivilluffahrt** 6.1 Das Wachstum in der

Zivilluffahrt erfordert geschulte Arbeitskräfte wie Piloten, Flugzeugwartungsingenieure, Bodenabfertigungsfachkräfte, Kabinenpersonal, IT- und Support-Service-Fachkräfte, Flughafenfachkräfte usw. Die Landesregierung wird die Luftfahrt fördern Kurse an führenden Instituten/Universitäten in UP, z. B. IITs, NIT und Universitäten wie Lucknow, Allahabad, Aligarh, Agra, BHU, Rohilkhand, Meerut usw., um qualifizierte Arbeitskräfte und Fachkräfte für den Zivilluffahrtsektor zu generieren.

**6.2** Derzeit sind in UP, IGRUA in Amethi und sechs privaten Akademien für die Ausbildung von Piloten (dies sind drei in Aligarh, jeweils eine in Faizabad, Sultanpur und Kanpur) von der DGCA genehmigte funktionale und leitende Kurse für Berufspilotenlizenzen (CPL).

Das Aeronautical Training Institute (ATI) in Lucknow im Besitz der Landesregierung bietet Diplommkurse für AME in den Bereichen Flugzeugzelle und Triebwerk, Avionik, Hubschrauberbetrieb und Kraftwerk an. Die Landesregierung wird die Ausbildung von Luftfahrtfachkräften wie folgt unterstützen:

6.2.1 Die Landesregierung wird das für Diplom- und Graduiertenkurse verfügbare Stipendienprogramm auf Kurse im Zusammenhang mit AME, Kabinenpersonal und anderen Fachleuten der Zivilluffahrt ausweiten.

6.2.2 Auf Direktionsebene wird eine spezielle Zelle eingerichtet, um mit Fluggesellschaften zusammenzuarbeiten und Vermittlungsdienste für Absolventen und angehende Zivilluffahrtfachleute in Uttar Pradesh zu unterstützen

## **7. Verbesserung der Konnektivität an Nicht-RCS-Flughäfen**

Das RCS-Programm der indischen Regierung deckt die Flugkonnektivität auf nicht bedienten und unterversorgten Flughäfen ab. UP verfügt über drei Nicht-RCS-Flughäfen: Lucknow, Gorakhpur und Varanasi, die jedoch derzeit nicht miteinander verbunden sind. Die Landesregierung beabsichtigt, die Fluganbindung an bestehenden Nicht-RCS-Flughäfen auch durch die Bereitstellung bestimmter kurzfristiger Anreize zu verbessern.



Anreize oder Bestimmungen für Nicht-RCS-Flughäfen gelten **zunächst für ein Jahr** und gelten nur für einzelne Flüge pro Strecke für den Erstbieter/Antragsteller.

Bei mehreren Bietern im selben Bieterverfahren wird derjenige berücksichtigt, der den geringsten monetären Anreiz bietet. Dies gilt nur für Fluggesellschaften/Luftfahrtbetreiber, die die DGCA-Normen und -Standards erfüllen.

### **7.1 Bestimmungen für die Verbindung von Nicht-RCS-Flughäfen in U.P. mit Nicht-RCS-Flughäfen in oder außerhalb UP:**

Alle neuen Linien, die nach dem 01.04.2017 einen Nicht-RCS-Flughafen in UP mit einem Nicht-RCS-Flughafen innerhalb oder außerhalb von UP verbinden ( wobei *Ursprung und Ziel nicht durch eine direkte Ampel verbunden waren*), haben Anspruch auf die folgenden Anreize/Konzessionen.

7.1.1 **Die Mehrwertsteuer auf ATF** für alle derartigen neuen Strecken wird für ein Jahr ab dem Datum erlassen Betrieb.

7.1.2 **Erstattung der S-GST beim Verkauf von Flugtickets für neue Flüge:** Den Fluggesellschaften wird die S-GST, die die Landesregierung für den Verkauf von Flugtickets für neue Flüge erhält, monatlich für ein Jahr ab dem Datum des Betriebs erstattet.

### **7.2 Zusätzliche Bestimmungen für die Verbindung von Nicht-RCS-Flughäfen in UP**

Lucknow, Varanasi und Gorakhpur sind derzeit nicht miteinander verbunden. Für neue Flugverbindungen über beliebige Flugzeuge (*Lucknow-Gorakhpur, Lucknow-Varanasi und Varanasi-Gorakhpur*) sind die folgenden Anreize zulässig:

1. Entschädigung entsprechend dem V-Anteil des Staates (dh 400 Rs/Sitz) auf 50 % der Gesamtsumme Sitzplätze (dh  $\leq 40$  Sitzplätze)
2. Sitzplatzgarantie @2500/freier Sitzplatz {für 15 % aller Sitzplätze, bis zu maximal 360 Sitzplätze pro Monat und einfache Fahrt}. Die Sitzplatzgarantie wird auf Monatsbasis (*und nicht auf Tagesbasis*) berechnet, dh die *gesamten monatlichen freien Sitzplätze* pro Strecke in einem Monat werden berechnet und die Sitzplatzgarantie gilt für *die gesamten monatlichen freien Sitzplätze*. Der Mechanismus zur Inanspruchnahme der Sitzplatzversicherung ähnelt dem der RCS-Leuchten.

## 8. Fokus und Anreize im Rahmen des Regional Connectivity Scheme *RCS-UDAN*

Die indische Regierung hat das Regional Connectivity Scheme 2016 mit dem Ziel ins Leben gerufen, unterversorgte und unversorgte Standorte in Indien zu erschwinglichen Preisen zu verbinden, um Flugreisen für den Normalbürger zugänglich zu machen. Das Thema des RCS-Programms ist *Ude Desh KaAamNaagrik (UDAN)*.

Die in dieser Richtlinie verwendeten Begriffe haben dieselbe Bedeutung wie in der RCS-Richtlinie von Gol. Jede Änderung der Definition im RCS-Schema von Gol gilt automatisch für diese Richtlinie, sofern nichts anderes angegeben ist.

Als **unterversorgte Flughäfen** gelten jene Flughäfen, an denen gemäß dem letzten von der DGCA genehmigten Flugplan nicht mehr als 7 planmäßige kommerzielle Abflüge pro Woche stattfinden.

**Unbenutzte Flughäfen** sind solche, an denen es während der letzten beiden von der DGCA genehmigten Befeuerungspläne keine planmäßigen Befeuerungen gegeben hat.

Im Rahmen von RCS wird von den Landesregierungen erwartet, dass sie eine entscheidende Rolle bei der Förderung der regionalen Luftanbindung spielen, indem sie den Luftfahrtbetreibern Anreize bieten, ihr Geschäft rentabel zu machen und gleichzeitig die Flugpreise für RCS-Flüge auf ein erschwingliches Niveau zu senken. Nur Fluggesellschaften/Luftfahrtbetreiber, die die DGCA-Normen und -Standards erfüllen, fallen unter dieses Programm. Alle zwingenden Bestimmungen des RCS in Bezug auf Verpflichtungen der Landesregierung gelten als solche.

Zusätzliche staatliche Anreize gelten nur für eine einzelne Ampel pro Route zum Erstbieter. Bei mehreren Bietern im selben Bieterverfahren wird der Bieter berücksichtigt, der den geringsten monetären Anreiz vorschlägt:

### 8.1 RCS-System – Erwartungen an die Landesregierungen

Gemäß Abschnitt 2.1.2.3 der RCS-Richtlinie 2016 gewähren die jeweiligen Landesregierungen an RCS-Flughäfen in ihren Bundesstaaten Konzessionen/Unterstützung, die wie folgt lauten:

*8.1.1 Senkung der Mehrwertsteuer auf ATF auf 1 % oder weniger an RCS-Flughäfen innerhalb des Staates für einen Zeitraum von zehn (zehn) Jahren ab dem Datum der Bekanntgabe dieser Regelung. Beim Übergang zur GST gelten die in der GST festgelegten Sätze und Ausnahmen/Konzessionen werden soweit zulässig gewährt so dass ein derart reduziertes Steuerniveau idealerweise beibehalten werden könnte.*

*8.1.2 Koordinierung mit Ölvermarktungsunternehmen zur Bereitstellung der Betankungsinfrastruktur auf Best-Effort-Basis.*

8.1.3 *Bereitstellung von Mindestlandflächen, sofern erforderlich, kostenlos und frei von allen Belastungen für die Entwicklung von RCS-Flughäfen sowie Bereitstellung multimodaler Hinterlandanbindungen (Straße, Schiene, U-Bahn, Wasserstraßen usw.) nach Bedarf;*

8.1.4 *Kostenlose Bereitstellung von Sicherheits- und Feuerdiensten an RCS-Flughäfen durch entsprechend geschultes Personal und geeignete Ausrüstung gemäß den geltenden Standards und Richtlinien der zuständigen Behörden;*

8.1.5 *Bereitstellung von Strom, Wasser und anderem direkt oder mit geeigneten Mitteln Versorgungsleistungen zu erheblich vergünstigten Tarifen an RCS-Flughäfen; Und*

8.1.6 *Bereitstellung eines bestimmten Anteils (20 %) an VGF für die jeweiligen RCS-Strecken (bezogen auf den Staat), vorausgesetzt, dass der Anteil der Staaten in der nordöstlichen Region Indiens und der Unionsterritorien (10 %) beträgt.*

*Den Regierungen der Bundesstaaten wird empfohlen, auch die Ausweitung zusätzlicher Anreize wie die Übernahme von Passagiersitzen in Betracht zu ziehen, um die Betreiber zu zusätzlicher Unterstützung zu ermutigen. Ausgewählte Fluggesellschaften, die Operationen im Rahmen dieses Programms durchführen. Um Zweifel auszuschließen: Die ausgewählten Fluggesellschaften dürfen im Rahmen des Programms nicht davon ausgeschlossen werden, zusätzliche Zugeständnisse/Anreize zu erhalten, die von Zeit zu Zeit von den Landesregierungen angeboten werden.*

## **8.2 RCS MoU zwischen der Landesregierung, der indischen Regierung und der Flughafenbehörde von Indien**

*Nach der Genehmigung von Hon. Kabinett (GoUP) hat die Regierung von Uttar Pradesh eine Absichtserklärung mit dem Ministerium für Zivilluftfahrt, GoI und der Flughafenbehörde Indiens unterzeichnet, nach der der Staat die folgenden Konzessionen gewähren wird*

8.2.1 *Die Regierungen der Bundesstaaten senken die Mehrwertsteuer auf ATF an RCS-Flughäfen und für RCS-Lichter von anderen Flughäfen im Bundesstaat für die gesamte Laufzeit der Absichtserklärung auf 1 %*

8.2.2 *Die Regierungen der Bundesstaaten stellen bei Bedarf ein Mindestmaß an Land kostenlos und frei von Belastungen für die Entwicklung und den Ausbau von RCS-Flughäfen zur Verfügung und stellen bei Bedarf auch multimodale Hinterlandanbindungen (Straße, Schiene, U-Bahn, Wasserstraßen usw.) bereit.*

8.2.3 *Die Landesregierungen stellen im RCS kostenlose Sicherheits- und Notdienste bereit  
Flughäfen*

8.2.4 *Die Regierungen der Bundesstaaten müssen Strom, Wasser und andere Versorgungsleistungen gemäß geltendem Recht auf RCS-Flughäfen zu erheblich vergünstigten Tarifen bereitstellen oder dies veranlassen;*

8.2.5 Die Landesregierungen stellen einen Anteil von 20 % des VGF bereit, der gemäß dieser Regelung festgelegt wird. Die Landesregierungen müssen den VGF-Anteil innerhalb von drei Monaten nach Aufforderung durch die Zentralregierung zurückerstatten. Falls die Landesregierung keine Rückerstattung vornimmt, sendet die Zentralregierung eine Mitteilung, die innerhalb eines Monats nach der Mitteilung erforderlich ist. Andernfalls wird die Zentralregierung/Durchführungsbehörde keine weiteren RCS-Vorschläge im Rahmen des Programms zur Anbindung von Flughäfen berücksichtigen der Staat.

8.2.6 Zusätzlich zu der im Rahmen von RCS-UDAN bereitgestellten VGF für 50 % dieser Sitze der RCS-Flugkapazität (begrenzt auf 40 Sitze) bieten die Regierungen der Bundesstaaten den ausgewählten Fluggesellschaften, die bereit sind, die Vergünstigungen in Anspruch zu nehmen, zusätzliche Vorteile in Form der Übernahme der verbleibenden 50 % Nicht-VGF-Sitze von RCS-Leichtflugzeugen (begrenzt auf 40 Sitze). Vorausgesetzt, dass die oben genannte Übernahme von Nicht-VGF-Sitzen erfolgt sein vorbehaltlich der folgenden Bedingungen

8.2.7 Landesregierungen übernehmen 30 % der Nicht-VGF-Sitzplätze unter der Bedingung, dass freie Sitzplätze mit 2.500 Rupien pro Sitzplatz und Liegezeit erstattet werden

8.2.8 Die Landesregierung nutzt diese garantierten Nicht-VGF-Sitze für Reisen von Beamten der Landesregierung ohne zusätzliche Kosten

8.2.9 Die Landesregierung muss die Konzessionen gemäß den Vorgaben des NCAP von 2016 und des Programmdokuments fortsetzen. Falls die Landesregierung während der Laufzeit des Programms die Vergabe der Konzessionen einstellt, ist sie verpflichtet, ihre Konzessionen unverzüglich wieder aufzunehmen. Falls die Konzessionen nicht innerhalb eines Monats nach dem Datum der Einstellung wieder aufgenommen werden, wird die Zentralregierung/Durchführungsbehörde keine weiteren RCS-Vorschläge im Rahmen des Programms zur Anbindung von Flughäfen aus dem Staat berücksichtigen.

Die oben genannten Bestimmungen früherer Kabinettsbeschlüsse bleiben nach Genehmigung durch die zuständige Behörde in dem in dieser Richtlinie genannten Umfang geändert.

### 8.3 Infrastruktur aktivieren

Gemäß den RCS-Anhängen 1A und 1B wurden Flughäfen/Landebahnen gemäß den Dokumenten der ersten Ausschreibung von RCS als RCS-Flughäfen in Uttar Pradesh identifiziert. Es handelt sich um eine indikative Liste, die derzeit überarbeitet wird. Die endgültige Liste der RCS-Flughäfen wird von der indischen Regierung vor/während der zweiten RCS-Ausschreibungsrunde veröffentlicht.

8.3.1 Gemäß Anhang 1A der RCS-Liste der unterversorgten Flughäfen/Landebahnen in UP

Unterversorgte Flughäfen/Landebahnen in Uttar Pradesh 12.	
Agra	13. Allahabad

8.3.2 Gemäß Anhang -1 B des RCS – indikative Liste der 29 nicht bedienten Flughäfen/Landebahnen in UP

Nicht bediente Flughäfen/Landebahnen in UP		
330 Akbarpur	340 Jagatpur	350 Muirpur (Kurbel)
331 Aligarh	341 Jhansi	351 Phaphamau
332 Bakshi Ka Talab	342 Jhingura	352 Pirithiganj
333 Bareilly	343 Kanpur (Chakeri)	353 Rajwari
334 Etawah	344 Kanpur (Zivil)	354 Saharanpur (Sarsawa)
335 Faizabad	345 Kanpur (Kalyanpur)	355 Sahibganj-quli
336 Fursatganj (GRUA)	346 Kasia	356 Sardarnagar
337 Ghazipur	347 Lalitpur	357 Monate
338 Ich weiß es zu schätzen	348 Madhosingh	358 Sultanpur (Amhai)
339 Iradatganj	349 Meerut	

8.3.3 Landebahnen, deren Aufnahme in RCS in Betracht gezogen wird, gelten als nicht bedient

Kategorie Flughäfen/Landebahnen

1 Moradabad	4 Paliya (Kheri-Dudhwa)
2 Azamgarh	5 Farrukabad
3 Chitrakoot	6 Rasoolabad (Kanpur Dehat)

8.3.4 Die beliebtesten Touristenziele in UP sind Agra, Vrindavan, Mathura, Varanasi, Kushinagar, Allahabad, Lucknow, Naimisharanya, Ayodhya, Jhansi, Chitrakoot, Sarnath, Dudhwa, Chandra Prabha, Mahoba, Chunar, Deogarh.

8.3.5 Davon Agra, Varanasi/Sarnath, Kushinagar, Allahabad, Lucknow, Ayodhya/Faizabad, Jhansi, Chitrakoot, Dudhwa (Palia-Landebahn) sind funktionsfähig Flughäfen/Landebahnen.

8.3.6 Die Regierung wird die Entwicklung von Hubschrauberlandeplätzen/Hubschrauberlandeplätzen zur Anbindung in Betracht ziehen die übrigen der folgenden Touristenziele: Vrindavan, Mathura, Naimisharanya, Chandra Prabha, Mahoba, Chunar, Deogarh.

8.3.7 Die Landesregierung kann die Airports Authority of India bitten, zu entwickeln und

Betreiben Sie die RCS-Flughäfen oder die Landesregierung kann eine **Zweckgesellschaft** mit AAI oder einem anderen bilden Eigenes **Unternehmen** oder über die **Direktion für Zivilluffahrt** zur Entwicklung, Modernisierung und Inbetriebnahme der Flughäfen im Rahmen des RCS-Programms. Die Landesregierung prüft die Möglichkeit, 10 Landebahnen im Jahr 10 zu modernisieren zunächst Divisionen: **Meerut, Moradabad, Faizabad, Saharanpur, Jhansi, Chitrakoot, Azamgarh, Aligarh, Sonebhadra (Mirzapur)** und Shravasti

**(Gonda/Devipatan)** Landebahnen zu No-Frills-Flughäfen. 1 Verteidigungsflughafen in **Bareilly** wird von der Airports Authority of India zu einer zivilen Enklave ausgebaut. 4 Divisionshauptquartiere in **Gorakhpur, Allahabad, Varanasi und Agra** verfügen über funktionierende Flughäfen. Dadurch wird die Anbindung der Landeshauptstadt an 15 Divisionshauptquartiere [außer Kanpur und Basti] ermöglicht. Im Falle der Entwicklung/Verbesserung des Flughafens werden alle zusätzlich benötigten Grundstücke kostenlos und frei von jeglichen Belastungen zur Verfügung gestellt.

8.3.8 Andere Flughäfen/Landebahnen, an denen RCS-Leuchten erfolgreich mit anderen Teilen des Landes verbunden werden können, sind: Kushinagar, Kanpur, Hindan (Ghaziabad), Palia (Kheri – in der Nähe des Dudhwa-Nationalparks).

8.3.9 Wenn der Passagierverkehr am Flughafen Lucknow aufgrund von RCS eine Entlastung erfordert, kann die Landebahn der Luftwaffe in *Bakshi ka Talab* für den zivilen Betrieb als RCS-Alternativflughafen in Lucknow in Betracht gezogen werden.

8.3.10 Die Landesregierung wird an RCS-Flughäfen in UP Folgendes bereitstellen:

- Sicherheitsvorkehrungen an RCS-Flughäfen. •  
Kostenlose Feuerwehr
- Strom zu deutlich subventionierten Tarifen. • Wasser  
kostenlos
- Bereitstellung von ATF-Tankanlagen an RCS-Flughäfen in Abstimmung mit Oil  
Marketingunternehmen •  
Krankenzüge und medizinische Einrichtungen
- Busverbindung mit der nahegelegenen Hauptstadt

## 8.4 Ermöglichendes Ökosystem

8.4.1 Die Regierung wird den Flugverkehr erleichtern, indem sie den folgenden Kategorien von Beamten und Mitarbeitern erlaubt, für alle offiziellen Zwecke oder für LTC-Reisezwecke mit RCS-Flugzeugen zu reisen: 1. Alle Beamten

des indischen Dienstes (IAS, IPS, IFS) mit jedem RCS-Flugzeug auf der anderen Seite Land.

2. PCS- und PPS-Offiziere an allen RCS-Lichtern mit Ursprung und Ziel von UP

3. Offiziere der Gruppe „A“ an allen RCS-Lichtern mit Start- und Zielort UP

4. Jeder andere Beamte/Mitarbeiter (der nicht zu Flugreisen berechtigt ist) mit Genehmigung der zuständigen Behörde an allen RCS-Lichtern mit Herkunfts- und Zielort UP

8.4.2 Werbeunterstützung für RCS-Strecken wird von der Landesregierung bereitgestellt  
Informations- und Tourismusabteilung

8.4.3 Rettungsdienste und medizinische Einrichtungen an den Flughäfen werden vom Ministerium für Medizin und Gesundheit der Landesregierung bereitgestellt. keine Kosten.

8.4.4 Der UP State stellt einen speziellen Busservice vom und zum Flughafen zur Verfügung Transportunternehmen.

8.4.5 Die Straßenanbindung aller RCS-Flughäfen wird von PWD sichergestellt und aufrechterhalten Abteilung auf Priorität.

8.4.6 Um den Medizintourismus in UP zu fördern, werden das Ministerium für Tourismus und das Ministerium für Medizin und Gesundheit der Landesregierung den Fluggesellschaften die Zusammenarbeit mit renommierten medizinischen Einrichtungen und Krankenhäusern erleichtern.

## 8.5 Steuerliche Anreize

8.5.1 Der Direktor für Zivilluftfahrt der GoUP wird für diesen Zweck die Durchführungsbehörde sein.

Er wird die erforderlichen Formulare entwickeln, die Dokumentation pflegen, die Vorschläge entgegennehmen, die Vorschläge bearbeiten und Entscheidungen treffen. Die Landesregierung wird einen Nodal Officer für die Zuteilung von Nicht-VGF-Sitzen auf RCS-Strecken ernennen.

8.5.2 **Anreize für Flüge, die von einem RCS-Flughafen in UP ausgehen oder dort enden, gemäß den RCS-Bestimmungen:**

8.5.2.1 **Die Mehrwertsteuer auf ATF** wird für alle RCS-Leuchten **zehn Jahre lang erlassen** Beginn nach dem 01.04.2017.

8.5.2.2 **Staatsanteil von 20 % an VGF-Sitzen** (50 % (< 20 Sitze) der Gesamtsitze (< 40). Sitzplätze) werden für die im RCS festgelegte Dauer bereitgestellt.

8.5.2.3 **Seat-Underwriting**

### **A: Bestimmungen :**

1. Für Flugzeuge der Kategorie 1 gemäß RCS-Kategorien (Passagiersitzkapazität <= 20) und die Lucknow über eine direkte Verbindung zu RCS-Strecken mit der Divisionszentrale verbinden, **100 % der Nicht-VGF-Sitze (bis zu maximal 300 Sitzplätze pro Monat und pro Monat). Hin- und Rückfahrt** haben zunächst für die Dauer von drei Jahren ab dem Datum des Betriebs Anspruch auf eine Sitzplatzübernahme durch die Landesregierung .
2. Für Flugzeuge der Kategorien 2 und 3 (Passagiersitzkapazität > 20) oder andere als in Abschnitt (1) oben angegebene Anschlussflughäfen an RCS; **30 % der Nicht-VGF-Sitzplätze (bis zu maximal 360 Sitzplätze pro Monat und Monat).**



(**einfache Fahrt**) haben zunächst für die Dauer von **drei** Jahren ab dem Datum des Betriebs Anspruch auf eine Sitzplatzübernahme durch die Landesregierung .

**B: Mechanismus zur Umsetzung :** \_\_\_\_\_

1. Die Sitzplatzversicherung wird auf monatlicher Basis (*und nicht auf Tagesbasis*) berechnet, dh die gesamten monatlichen *freien Sitzplätze* in einem Monat werden berechnet und die Sitzplatzversicherung gilt für *die gesamten monatlichen freien Sitzplätze*
2. Wenn die Fluggesellschaft bereit ist, die Vorteile der Sitzplatzübernahme in Anspruch zu nehmen, übernimmt die Landesregierung wie oben angegeben die Übernahme von Nicht-VGF-Sitzplätzen mit der Bedingung einer Erstattung freier Sitzplätze in Höhe von  
Rs 2500/- pro Sitzplatz.
3. Die Landesregierung nutzt diese zugesagten Nicht-VGF-Sitze zur Erfüllung der Reiseanforderungen von Beamten der Landesregierung ohne zusätzliche Kosten.
4. Der folgende Betriebsmechanismus wird für den Verkauf/die Zuteilung von Nicht-VGF-Sitzen übernommen:

Es wird eine Software entwickelt, die den Fluggesellschaften und der Landesregierung die notwendige Schnittstelle zur Verfügung stellt, um die Rückstellungen für die Übernahme von Sitzplätzen für Fluggesellschaften im Falle nicht verkaufter Nicht-VGF-Sitze zu erleichtern. Diese werden durchgeführt und wie folgt überwacht.

- i. Die Fluggesellschaften werden versuchen, alle Nicht-VGF-Sitze auf jeden Fall offen zu verkaufen Markt.
- ii. Von den Fluggesellschaften wird erwartet, dass sie 24 Stunden vor dem Abflug über die Software die nicht verkauften Sitzplätze angeben, für die sie die Möglichkeit zur Sitzplatzübernahme in Anspruch nehmen möchten (im Umfang der Bestimmungen zur Sitzplatzübernahme).
- iii. Auf entsprechenden Hinweis hin werden diese Sitzplätze zur Verfügung gestellt  
Zuteilung durch die Landesregierung durch einen **NodalOfficer** der  
*Landesregierung*.
- iv. **Knotenbeamte** der Landesregierung werden diese Sitze den Regierungsbeamten zuweisen, wenn diese dies benötigen. Sie werden die Sitzplätze als „Zugeteilt“ kennzeichnen, wenn sie sie nutzen, andernfalls bleiben die Sitzplätze unverkauft und nicht zugeteilt.

- v. Solche nicht verkauften und nicht zugewiesenen Sitzplätze können von den Fluggesellschaften jederzeit vor dem Abflug zurückgezogen und verkauft werden, wenn sie sie auf dem freien Markt verkaufen können. Im Falle eines Ausscheidens aus dem Versicherungsvertrag übernimmt die Landesregierung keine Entschädigung für die betreffenden Sitze
- vi. Das Nein. von Sitzen, die vom **Nodal Officer** der Landesregierung zugeteilt werden oder letztlich unbesetzt bleiben, gelten als an die Landesregierung verkauft zu dem für die Zeichnung geltenden Satz
- vii. Die Zahlung zur Inanspruchnahme von vertraglichen Rückstellungen der Landesregierung. durch eine Fluggesellschaft würde monatlich erfolgen

#### **8.5.2.4 Rückerstattung der S-GST beim Verkauf von Flugtickets mit RCS-Leuchten**

Den Fluggesellschaften wird die S-GST erstattet, die die Landesregierung für den Verkauf von Flugtickets auf RCS-Leuchten auf monatlicher Basis erhält.

#### **8.5.2.5 Flughafenparken / Nachtstopps an RCS-Flughäfen**

Auf allen von der Landesregierung verwalteten RCS-Flughäfen werden den Fluggesellschaften keine Gebühren für das Parken von Flugzeugen oder Nachtstopps an RCS-Flughäfen berechnet

#### **8.5.2.6 Freie Büroflächen an RCS-Flughäfen:**

Büroflächen im Umfang von ca. 100 qm werden auf Mietbasis kostenfrei zur Verfügung gestellt.  
Frills RCS Flughäfen in UP

#### **8.5.2.7 Routennavigations- und Erleichterungsgebühren (RNFC)**

50 % der RNFC bis zu 2000 Rupien werden auf RCS-Flughäfen oder Lichtern, die die Hauptquartiere der Divisionen mit Lucknow verbinden, erstattet (zunächst für 3 Jahre).

### 8.6 Zusammenfassung der Anreize und Konzessionen für RCS-Flughäfen/Strecken

S. Nr.	Beschreibung der Anreize/Konzessionen	Anreize/Konzessionen für RCS-Strecken/Flughäfen
<b>Obligatorische Unterstützung durch die Landesregierung im Rahmen von RCS und MoU</b>		
1	Die Mehrwertsteuer beträgt ATF	Null seit 10 Jahren
2	Finanzierung von Rentabilitätslücken (für 50 % aller Sitzplätze)	20 % Staatsanteil gemäß RCS
3	Sicherheitsvorkehrungen an RCS-Flughäfen [Obligatorische Unterstützung durch die Landesregierung unter RCS]	Wird von der Landesregierung bereitgestellt
4	Feuerwehr	Wird von der Landesregierung kostenlos zur Verfügung gestellt kosten
5	Elektrizität	Wird von der Landesregierung unter zur Verfügung gestellt Vorzugssatz (der Subventionssatz beträgt 4 Rs/Einheit bis zu 30000 Einheiten pro Monat)
6	Wasser	Wird von der Landesregierung kostenlos zur Verfügung gestellt kosten
7	Bereitstellung von ATF-Betankungsanlagen bei RCS Flughäfen	Die Landesregierung wird dies erleichtern und bereitstellen notwendiges Land zum Nullmietpreis an Oil Marketing Unternehmen entwickeln ATF-Betankungsanlagen bei RCS Flughäfen im Besitz der Landesregierung
8	Straßenkonnektivität	Die Straßenanbindung aller RCS-Flughäfen wird gewährleistet und gepflegt von der PWD-Abteilung von GoUP seine eigenen Ressourcen.
9	Busverbindung in die nahegelegene Hauptstadt	Eine Busverbindung zu allen RCS-Flughäfen wird gewährleistet gepflegt von UPSRTC.
10	Krankenwagen und medizinische Einrichtungen	Wird von Medical & Health zur Verfügung gestellt Abteilung der Landesregierung
<b>Zusätzliche Unterstützung durch die Landesregierung</b>		
11	Zeichnung von Nicht-VGF-Sitzen (von den verbleibenden 50 % der Gesamtzahl der Sitze) @Rs 2500/versicherter Sitzplatz	100 % – Für Flugzeuge der Kategorie 1, die Lucknow mit verbinden Bereichszentrale (zunächst für 3 Jahre) 30 % – für andere Flugzeugkategorien oder auf anderen Strecken (zunächst für 3 Jahre)
12	Rückerstattung der S-GST beim Verkauf von Flügen Tickets an RCS-Lichtern, sofern zutreffend	100 % Erstattung zunächst für 3 Jahre
13	Parken am Flughafen / Nachtstopps bei RCS Flughäfen	Keine Gebühren (zunächst für 3 Jahre) an Flughäfen/Landebahnen Eigentum der Landesregierung
14	Platz auf No-Frills-Flughäfen für Büros von Fluggesellschaften bis 100 qm und Flugzeuge Wartungsarbeiten an RCS in UP	Nullmiete (zunächst für 3 Jahre) an Flughäfen/Landebahnen Eigentum der Landesregierung
15	Routennavigations- und Vermittlungsgebühren (RNFC)	50 % des RNFC (bis zu 2.000 Rupien) werden über RCS erstattet Flughäfen oder Lichter, die den Hauptsitz der Division verbinden (zunächst für 3 Jahre)

## Anhang – I.-UP

## Einzelheiten zu den wichtigsten Flughäfen/Landebahnen in Uttar Pradesh

(Informationen zu den Kategorien – bediente/nicht bediente/unterversorgte Flughäfen – finden Sie in den Dokumenten des MoCA und der indischen Regierung.)

SI NEIN	Namedes Flughafen/Airs Reise	Bezirk	Stat	Flughafen Operator /Eigentümer	Runw Ist Lang H	Laufen Weg Breite H	Bauen nda ry Wal I	Apr An	VIP Lou mit	Ha von Ist	Passend für Flugzeug?	Luftentfernung (km)in der Nähe Flughafen/Landebahn
1	Chaudhary Charan Singh International Flughafen	Lucknow	HOCH	STADT	2742 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	Ja	Ja	Airbus 320/ Boeing 747	4 KM (Bakshi Ka Talab, Lucknow)
2	Lal Bahadur Shastri International Flughafen	Varanasi	HOCH	STADT	2742 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	Ja	Ja	Airbus 320/ Boeing 747	113 KM (Allahabad Flughafen)
3	Gorakhpur Zivilterminal	Gorakhpur	HOCH	IAF/AAI	2743 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	45 km (Kushinagar)
4	Agra Civil Terminal	Agra	HOCH	IAF/AAI	2744 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	18 km (Aligarh)
5	Bamrauli Civil Terminal	Allahabad	HOCH	IAF/AAI	2477 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	113 km (Varanasi Flughafen)
6	Kanpur Chakeri Civil Terminal	Kanpur	HOCH	IAF/AAI	2744 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	0 KM (Kanpur Civil)
7	Trishul Flughafen Bareilly		HOCH	IAF	2750 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	52 KM (Moradabad)
8	Sarsawa	Saharanpur	HOCH	IAF	2743 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	111 KM (Meerut)
9	Dr. Bhim Rao Ambedkar	Meerut	UP Go	UP	1500 Mio.	23 Mio. Ja		Ja	Ja	Ja, klein	Flugzeuge bis 5700 kg	56 KM (Hindan, Ghaziabad)
10	Faizabad	Faizabad	UP Go	UP	1500 M	30 M Ja		Ja	Ja	Ja, klein	Flugzeuge bis 5700 kg	10 km (Sultanpur)
11	Moradabad	Moradabad	UP Go	UP	2238 Mio.	30 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	52 km (Bareilly)
12	Jhansi	Jhansi	UP Go	UP/Indi eine Arme	1200 Mio.	23 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	121 KM (Saifai, Etawah)
13	Chitrakoot	Chitrakoot (u/exp)	UP Go	UP	2500 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	66 KM (Allahabad)
14	Dhanipur	Aligarh	UP Go	UP	1240 Mio.	25 Mio. Ja		Ja	Ja	Ja, klein	Flugzeuge bis 5700 kg	18 km (Agra)
15	Azamgarh	Azamgarh	UP Go	UP	1400 Mio.	23 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	113 km (Varanasi Flughafen)
16	Myorpur	Sonbhadra	UP Go	UP	1422 Mio.	25 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	112 km (Varanasi Flughafen)

## Politik zur Förderung der Zivilluftfahrt von Uttar Pradesh 2017

SI NEIN	Namedes Flughafen/Airs Reise	Bezirk	Stat	Flughafen Operator /Eigentümer	Rennweg Länge	Runw Ist Breite	Bauen nda ry Wal I	Apr An	VIP Lou mit	Ha von Ist	Passend für Flugzeug?	Luftentfernung (km) in der Nähe Flughafen/Landebahn
17	Shravas	yyyyyy	UP	GoUP	1450 Mio.	23 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	111 KM (Faizabad)
18	Akbarpur	Ambedkar Nagar UP	GoUP		1820 Mio.	30 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Hausierer 900XP	35 km (Faizabad)
19	Saifai	Etawah	UP	GoUP	2500 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Airbus 320/ Boeing 747	118 KM (Farrukhabad)
20	Andhau	Ghazipur	UP	GoUP	1580 Mio.	24 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	113 km (Varanasi Flughafen)
21	Kasia	Kushinagar (u/exp)	UP	GoUP	3200 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Airbus 320/ Boeing 747	45 KM (Gorakhpur)
22	Amhat	Sultanpur	UP	GoUP	1500 M	30 M Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	10 km (Faizabad)
23	Palaya	Gut gemacht	UP	GoUP	1640 Mio.	23 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	110 KM (Shravas)
24	Farrukhabad	Farrukhabad	UP	GoUP	1228 Mio.	24 Mio. Ja		Ja	Ja	-	Klein Flugzeuge bis 5700 kg	100 KM (Kanpur Einkommen)
25	Rasoolabad	Kanpur Dehat (u/c)	UP	GoUP	2400 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	100 KM (Farrukhabad)
26	Bakshis Nachfrage [Stadt Lucknow]	Lucknow	HOCH	IAF	2472 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	4 KM (Lucknow)
27	Fursatganj (IGRUA)	Amethi	UP	AAI	1850 Mio.	45 Mio. Ja		Ja	-	-	Großes Flugzeug	48 KM (Lucknow)
28	Ich weiß es zu schätzen	Ghaziabad	HOCH	IAF	2743 M	45 M Nr		NEIN	-	-	Airbus 320/ Boeing 747	30 KM (Meerut)
29	Lalitpur	Lalitpur	HOCH	IAF/AAI	1890 M	45 M Nr		NEIN	NEIN	-	Nicht Betriebsbereit	112 KM (Jhansi)

## Anhang – I-UP

## Einzelheiten zu anderen Flughäfen/Landebahnen in Uttar Pradesh, die nicht im Rahmen des RCS-Programms angeboten werden

SI NEIN	Namedes Flughafen/Airs Reise	Bezirk	Stat ...	Flughafen Betriebe r/Eigen R	Runway Länge	Laufen Weg Breite H	Bohne Geschenke Wand	Apr An	VIP Lou mit	Er gibt	Passend für Flugzeug?	Luftentfernung (km) in der Nähe Flughafen/Landebahn
1	Iradatganj	Allahabad	HOCH	IAF	Informiert lon nicht verfügbar		NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	15 KM (Allahabad)
2	Jagatpur	Rai Bareilly	HOCH	Informationen auf nicht verfügbar			NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	05 km (Fursatganj, Rai Bareilly)
3	Jhingura	Mirzapur	HOCH	IAF	Informiert lon nicht verfügbar		NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	30 km (Varanasi)
4	Kanpur (Zivil)	Kanpur Nagar	UP AAI		1128 M 45	M	Ja	Ja	-	-	Flugzeuge bis 5000 kg	0 KM (Chakeri Kanpur)
5	Kanpur (Kalyanpur)	Kanpur Nagar	HOCH	ICH S Kanpur	1000 M -		Ja	Ja	-	-	Die Info. nicht verfügbar	17 km (Chakeri Kanpur)
6	Madhosingh	Bhadohi	UP GoUP		Informiert lon nicht verfügbar		NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	30 km (Varanasi)
7	Phaphamau	Allahabad	HOCH	IAF	Informiert lon nicht verfügbar		NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	13 KM (Allahabad)
8	Prithiganj	Pratapgarh	HOCH	Informationen auf nicht verfügbar			NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	17 KM (Allahabad)
9	Rajwari	Varanasi	HOCH	Informationen auf nicht verfügbar			NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	27 km (Varanasi)
10	Sah-baj-qli	Ghazipur	HOCH	Informationen auf nicht verfügbar			NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	11 km (Ghazipur)
11	Sardarnagar	Gorakhpur	HOCH	Informationen auf nicht verfügbar			NEIN	NEIN	NEIN	-	Verlassen	10 km (Gorakhpur)

## Mögliche neue Routen

*(Dies ist nur eine Vorschlagsliste vorbehaltlich der Erfüllung des MoCA- und GoI-Kriteriums. Den Status der für RCS-Leuchten in Frage kommenden Flughäfen entnehmen Sie bitte den GOI- und Ausschreibungsunterlagen.)*

### A: Nicht-RCS-Routen – Anspruch auf staatliche Anreize 1.

1. Lucknow-Varanasi
2. Lucknow-Gorakhpur
3. Varanasi-Gorakhpur
4. Lucknow-Jaipur
5. Lucknow-Dehradun
6. Lucknow-Bhopal

### B: Divisionshauptquartiere

#### RCS-Routen:

1. Lucknow-Agra
2. Lucknow-Allahabad
3. Lucknow-Bareilly
4. Lucknow-Faizabad
5. Lucknow-Meerut
6. Lucknow-Saharanpur
7. Lucknow-Moradabad
8. Lucknow-Aligarh
9. Lucknow-Shravasti (Devipattan)
10. Lucknow-Azamgarh
11. Lucknow-Jhansi
12. Lucknow-Chitrakoot
13. Lucknow-Muirpur (Sonebadra, Mirzapur)

#### C: Andere RCS-Routen:

14. Lucknow-Bareilly-Meerut
15. Allahabad-Bareilly-Meerut
16. Lucknow-Moradabad-Saharanpur
17. Lucknow-Aligarh-Ghaziabad
18. Lucknow-Shravasti-Gorakhpur-Kushinagar-Sarnath
19. Gorakhpur-Kushinagar-Sarnath
20. Gorakhpur-Meerut
21. Kanpur-Faizabad (Ayodhya)-Allahabad (Prayag)
22. Lucknow-Sonbhadra-Chitrakoot
23. Agra-Allahabad
24. Ghaziabad-Allahabad
25. Meerut-Allahabad

#### D: Zwischenstaatliche RCS-Routen

1. Lucknow-Bareilly-Dehradun
2. Delhi-Bareilly-Allahabad
3. Delhi-Allahabad
4. Allahabad-Dehradun
5. Allahabad-Lucknow-Nagpur
6. Lucknow-Bhopal-Ujjain
7. Lucknow-Varanasi-Patna
8. Agra-Lucknow-Kolkata
9. Lucknow-Jhansi-Bhopal
10. Lucknow-Bhopal-Mumbai
11. Varanasi (Kashi)-Allahabad (Prayag) – Nemisharanya (Sitapur) – Haridwar – Nemisharanya